

25. Mai 2010

Medienbulletin 9/10

Infolge Kurzschluss auf Hochspannungsleitung auf dem Allerheiligenberg

Stromausfall in Hägendorf

Gestern (24.5.2010) Abend um ca. 19.15 Uhr erfolgte am Endverschluss auf einem Hochspannungsmast unterhalb der Klinik Allerheiligenberg ein Kurzschluss. Durch den ausgelösten Leitungsschutz war in der Folge auch die Leitung nach Hägendorf unterbrochen. Betroffen waren – nebst dem Gebiet Allerheiligenberg und Fasiswald – in Hägendorf die eug-Kunden im Bereich der Trafostationen Weinhalde, Buchenweg, Spitzrüti und Kohlholz.

Die Pikettequipen der Aare Energie AG (a.en) und der eug Elektra Untergäu waren schnell vor Ort und konnten die Ursache – auch dank eines telefonischen Hinweises – rasch eruieren. Durch Um- und Wiedereinschaltungen konnte die Leitung nach Hägendorf nach ca. einer Stunde wieder in Betrieb genommen werden. Um ca. 22.30 konnten auch Fasiswald und – dank des Einsatzes der Notstromgruppe der a.en – Allerheiligenberg wieder mit Energie beliefert werden. Die Klinik Allerheiligenberg verfügt über eine eigene Notstromversorgung, welche die Dauer des Unterbruchs zu überbrücken vermochte.

a.en und eug danken den Betroffenen für ihr Verständnis.

Für weitere Informationen:

Aare Energie AG
Beat Erne
Leiter Marketing und Kommunikation
Telefon 062 205 56 70
beat.erne@aen.ch

eug Elektra Untergäu
Peter Joss
Geschäftsführer
Telefon 062 209 29 50
p.joss@eug.ch